

Informationen gemäß Art. 13, 14 DSGVO

## 1. Zweck, Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Zum Zwecke der Erfüllung der jeweils vereinbarten Leistungen, erheben wir insbesondere folgende Informationen von unseren Mandanten und gegebenenfalls von deren Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Gesellschaftern:

Lohnbuchhaltung

- Anrede, Name, Vorname, Anschrift
- Staatsangehörigkeit
- Elterneigenschaft, Kinderfreibeträge
- Betriebsnummer, Steuernummer, Beitragskontonummer (Krankenkasse)
- Steuer-ID, Steuerklasse
- Konfession
- Sozialversicherungsnummer oder Geburtsname sowie Geburtsort
- Geschlecht, Geburtsdatum und Familienstand
- Krankenkasse, Berufsgenossenschaft
- Bankverbindung
- Qualifikationen
- Angaben zum Beschäftigungsverhältnis
- Firmenwagen (u. a. Kennzeichen, Listenpreis)
- Abteilungen, Betriebsstätten, Kostenstellen, Kostenträger und Mitarbeitergruppen
- Angaben zu Kindern
- Entlohnung, VWL, Betriebliche Altersvorsorge, Firmenwagen
- Darlehen, Pfändungen (inkl. Zahlungsempfänger)
- Schwerbehinderungsausweis/ Aktenzeichen
- Abrechnungsdaten

## Finanzbuchhaltung

- Anrede, Name, Vorname, Anschrift
- Steuer- Identifikationsnummern, Steuernummer, Finanzamt
- Bankverbindung
- Kunden- / Lieferantendaten und Geschäftspartner
- Gesellschafterdaten
- Kreditdaten
- Gehaltsabrechnungsdaten

## Jahresabschluss und Steuererklärung

- Anrede, Name, Vorname, Anschrift
- Kommunikationsdaten, Kontaktpersonen
- Steuer- Identifikationsnummern, Steuernummer, Finanzamt
- Bankverbindung
- Gehaltsabrechnungsdaten
- Kunden- / Lieferantendaten und Geschäftspartner
- Kreditdaten
- Ehepartner/Lebenspartner und Kinder
- Unterstützte Personen
- Gesellschafter, Mitunternehmer, Beteiligte
- Erblasser/Schenker/Erwerber/Vermächtnisnehmer

## Beratung in steuerlichen, rechtlichen und wirtschaftlichen Angelegenheiten

- Anrede, Name, Vorname, Anschrift
- Kommunikationsdaten, Kontaktpersonen
- Bankverbindung
- Steuernummern, Steuer-Identifikationsnummern
- Kunden- / Lieferantendaten und Geschäftspartner
- Ehepartner/Lebenspartner und Kinder

- Unterstützte Personen
- Gesellschafter, Mitunternehmer, Beteiligte
- Erblasser/Schenker/Erwerber/Vermächtnisnehmer
- Gehaltsabrechnungsdaten

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Anfrage des Mandanten hin und ist, nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b. DSGVO, zu den genannten Zwecken für die Bearbeitung des Mandats und für die beiseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Daneben verarbeiten wir personenbezogene Daten, wenn dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO, erforderlich ist, uns eine Einwilligung, gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO, erteilt wurde oder die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder zur Wahrung berechtigten Interessen eines Dritten, gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO, erforderlich ist. Als berechtigte Interessen kommen insbesondere die Betrugsprävention, Marketingzwecke sowie interne Verwaltungszwecke in Betracht.

Die von uns erhobenen Daten sind für die Begründung und Abwicklung einer Geschäftsbeziehung einschließlich der Erfüllung der sich daraus ergebenden Pflichten in der Regel zwingend erforderlich. Eine Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten besteht regelmäßig nicht. Die Nichtbereitstellung personenbezogener Daten hat in der Regel zur Folge, dass eine Mandatsbeziehung zwischen uns nicht zustande kommen kann, weil uns die zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stehen.

## **2. Weitergabe von Daten an Dritte**

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte zu anderen als den zuvor aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Die weitergegebenen personenbezogenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Das Berufsgeheimnis bleibt unberührt.

Personenbezogene Daten werden regelmäßig insbesondere an folgende Dritte übermittelt:

- Finanzverwaltung
- Einzugsstellen, insbesondere Kranken- und Rentenversicherungen
- Verwaltungsbehörden, Gerichte
- Agentur für Arbeit
- Banken.

### 3. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Steuerberater (6-10 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

### 4. Betroffenenrechte

Betroffenen Personen stehen hinsichtlich ihrer personenbezogenen Daten folgende Rechte zu:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

Bitte beachten Sie, dass insbesondere das Recht auf Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO unter Beachtung der möglichen Beeinträchtigung entgegenstehender Rechte und Freiheiten unserer Mandanten oder Dritter eingeschränkt ist. Soweit uns im Rahmen eines erteilten Auftrages personenbezogene Daten eines Dritten übermittelt wurden, ersuchen wir Sie, die Betroffenenrechte bei unserem Auftraggeber direkt einzufordern. Die Erfüllung dieser Betroffenenrechte ist uns aus berufsrechtlichen Gründen nicht erlaubt, soweit wir mit deren Erfüllung gegen die uns gesetzlich treffende Berufsverschwiegenheit verstoßen würden.

## 5. Widerspruchsrecht

Sofern personenbezogene Daten von betroffenen Personen auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an die für Sie verantwortliche Kanzlei.

Kontakt des Verantwortlichen

Name: Taxmaro GmbH Steuerberatungsgesellschaft  
Anschrift: Am Campus 1-11, 18182 Rostock  
Telefon: +49 30 9599 856-20  
Fax: +49 30 9599 856-21  
E-Mail: [datenschutz@taxmaro.com](mailto:datenschutz@taxmaro.com)

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Name: Herr Sebastian Fröhlich  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@taxmaro.com](mailto:datenschutzbeauftragter@taxmaro.com)